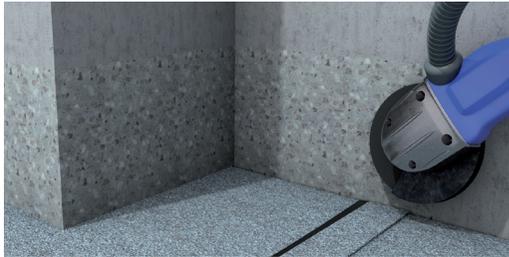


FLÜSSIGKUNSTSTOFFE	POLYMETHYLMETHACRYLAT	POLYURETHAN	POLYURETHAN	POLYURETHAN-ACRYLHARZ
	<b>ALSAN 770 TX</b> 	<b>ALSAN Flashing Quadro</b> 	<b>ALSAN Flashing Neo</b> 	<b>CAMPOLIN Neo</b> 
	RAL 7012 (basaltgrau) RAL 7035 (lichtgrau)	RAL 7012 (basaltgrau) RAL 7040 (fenstergrau)	RAL 7012 (basaltgrau) RAL 7040 (fenstergrau)	RAL 7004 (signalgrau) RAL 9010 (reinweiß)
STANDARDFARBE	2-komponentig	1-komponentig	1-komponentig (geruchsarm)	1-komponentig (geruchsarm)
PRODUKTCHEMIE	10 kg Gebinde	5 kg Gebinde	5 kg Gebinde	5 kg Gebinde
LIEFERFORM	mind. 2,5 kg/m <sup>2</sup> (PV 110gr.) mind. 2,5 kg/m <sup>2</sup> (GF 225gr.)	mind. 2,0 kg/m <sup>2</sup> (GF 225gr.) mind. 3,0 kg/m <sup>2</sup> (PV 165gr.)	mind. 2,5 kg/m <sup>2</sup> (GF 225gr.) mind. 3,2 kg/m <sup>2</sup> (PV 110gr.) mind. 3,5 kg/m <sup>2</sup> (PV 165gr.)	mind. 3,0 kg/m <sup>2</sup> (PV 110gr.)
VERBRAUCH	ca. 15 min ca. 30 min mind. 0° bis + 35° C ca. 2 Stunden	- ca. 4 h mind. + 5° bis + 35° C ca. 6 Stunden	- ca. 30 min mind. 0° bis + 55° C ca. 6 Stunden	- ca. 4 - 6 h mind. +5° bis + 40° C ca. 4 - 6 Stunden
Topfzeit Regenfest Verarbeitungstemperatur Begehbar	Zulassung nach EAD 030305-00-0402	✓	✓	✓
UV-, hydrolyse-, alkalibeständig Wurzel- und rhizomfest (FLL) Harte Bedachung (bRoofT1) Asphaltbeständig (ca. 220° C) lösemittelfrei	✓ ✓ ✓ ✓ ✓	✓ ✓ ✓ - -	✓ ✓ ✓ - ✓	✓ - ✓ - ✓
Grundierung Beton* Grundierung unbehandeltes Holz* Grundierung Elastomerbitumenbahn* Grundierung Stahl, verzinkt Grundierung Kupfer Grundierung Zink* Grundierung Kunststoffdachbahn aus PVC* Grundierung Kunststoffdachbahn aus FPO*	ALSAN 170 ALSAN 171 ALSAN 172 keine Grundierung notwendig keine Grundierung notwendig ALSAN 104 keine Grundierung notwendig ALSAN 103	keine Grundierung notwendig keine Grundierung notwendig keine Grundierung notwendig keine Grundierung notwendig ALSAN 104 keine Grundierung notwendig keine Grundierung notwendig ALSAN 103	keine Grundierung notwendig keine Grundierung notwendig keine Grundierung notwendig keine Grundierung notwendig keine Grundierung notwendig ALSAN 103 ALSAN 103	verdünnt mit 20 % Wasser verdünnt mit 20 % Wasser verdünnt mit 20 % Wasser ALSAN 104 keine Anwendung empfohlen keine Anwendung empfohlen keine Grundierung notwendig ALSAN 103

\* weiterführende Informationen entnehmen Sie dem Merkblatt 102 - Untergründe vorbehandeln.



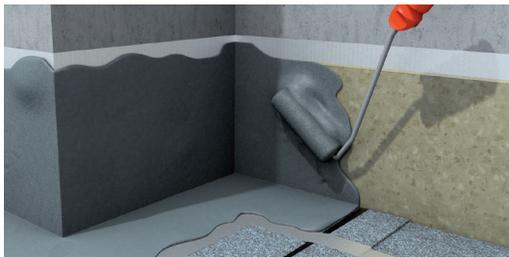
**1.** Vor Beginn der Abdichtungsarbeiten mineralische Anschlussbereiche anschleifen. Lose Schieferschuppen der Bitumenbahn mittels Drahtbürste entfernen. Mit PE-beschichtetem Abdeckband abkleben. Abdeckband auch zur Entkopplung von Fugen oder Materialübergängen verwenden.

Fläche anschließend entstauben.



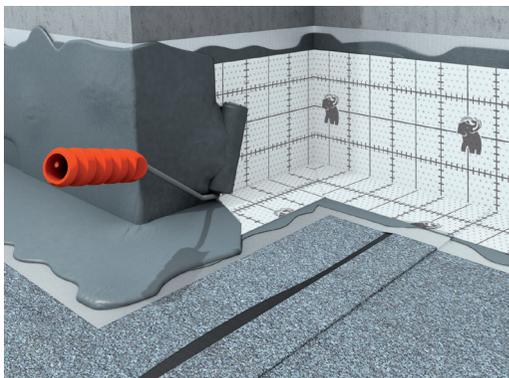
**2.** Fläche im Bedarfsfall gemäß Untergrundtabelle grundieren. Beschieferte Bahnen müssen nicht grundiert werden. Grundierung mittels Roller oder Pinsel, filmbildend auftragen. Nach der Applikation das Abdeckband sofort, im noch nassen Zustand der Grundierung entfernen.

**Verbrauch:** je nach Rauigkeit ca. 0,5 kg/m<sup>2</sup>



**3.** Nach Aushärtung der Grundierung, Einbettschicht vorlegen.

Vor Allem bei Materialübergängen, im Eckbereich oder bei vertikalen Flächen ausreichend Material vorlegen (ca. 2/3).

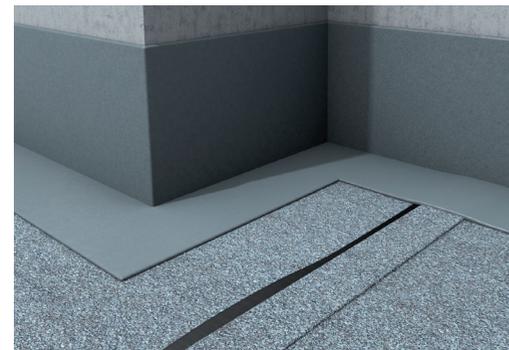


**4.** Das im Vorfeld zugeschnittene Vlies in die frische Einbettschicht einlegen und sofort mit der Rolle blasenfrei einarbeiten. Überschüssiges Material wird durch das perforierte Vlies während des Anrollens nach oben/außen transportiert. Anschließend die Deckschicht applizieren (ca.1/3). Wenn beim Zurückklappen des Vlieses noch weiße Stellen vorhanden sind, wurde zu wenig Material vorgelegt. Bei entstehenden Vliesüberlappungen, ist zwingend auf die Materialvorlage, innerhalb dieser Überdeckungen zu achten.



Innen- und Außenecken als ALSAN-Vliesformteile erhältlich

Auch im Randbereich entlang der Abklebung genügend Material aufbringen. Bei Innen- und Außenecken muss mit zusätzlichen Vlieseinlagen gearbeitet und an den entsprechenden Stellen nochmals genügend Material vorgelegt werden. Dieser Schritt kann ebenfalls Nass in Nass erfolgen, es entstehen keine Wartezeiten zwischen den einzelnen Schichtaufträgen.



**5.** Nach der Applikation das Abdeckband sofort, im noch nassen Zustand des Abdichtungsharzes entfernen. Bei zu spätem Entfernen und bereits erfolgter Reaktion des Materials, kann es zu Ablösungen im Randbereich kommen. Falls das Material bereits hart ist, muss das Klebeband unter Umständen mittels Cutter entfernt werden. Dies ist nicht nur aufwändig sondern auch gefährlich, da die frische Abdichtung beschädigt werden kann.



SOPREMA GmbH  
Harter Süd Straße 12  
8046 Graz  
T +43 577022 200

Johann Petrak G. 4  
1110 Wien  
T +43 577022 300

info@soprema.at  
www.soprema.at